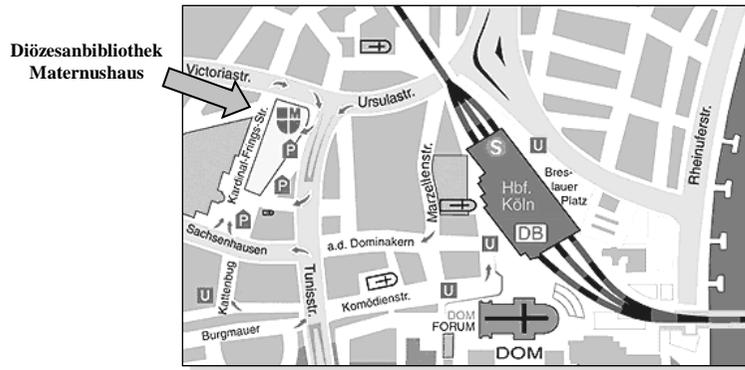


## Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten daher um verbindliche Anmeldung bis 15.11.2024 über folgenden Link:

[https://www.dombibliothek-koeln.de/bibliothek/dioezesanbibliothek/ausstellung-und-veranstaltungen/anmeldung\\_symposion/](https://www.dombibliothek-koeln.de/bibliothek/dioezesanbibliothek/ausstellung-und-veranstaltungen/anmeldung_symposion/)

Sie können die Tagung auch online über **ZOOM** mitverfolgen. Bitte melden Sie sich auch hierfür an. Wir senden Ihnen die Zugangsdaten dann umgehend zu.



Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek  
mit Bibliothek St. Albertus Magnus

Kardinal-Frings-Str. 1-3

D-50668 Köln

[www.dombibliothek-koeln.de](http://www.dombibliothek-koeln.de)

Tel.: 0221 / 1642-3781; Fax: -3783

E-Mail: [veranstaltung.bibliothek@erzbistum-koeln.de](mailto:veranstaltung.bibliothek@erzbistum-koeln.de)

Die Beiträge des 9. Symposions wurden als Band 85 der *Libelli Rhenani* publiziert, der von der Diözesanbibliothek bezogen werden kann:

**Mittelalterliche Handschriften der Kölner Dombibliothek.** Neuntes Symposion der Diözesan- und Dombibliothek zu den Dom-Manuskripten (25. und 26. November 2022). Hrsg. von Harald Horst. Köln 2024. 354 S., zahlr. Abb.

# Mittelalterliche Handschriften der Kölner Dombibliothek



## 10. Symposion

in der Erzbischöflichen Diözesan- und Dombibliothek Köln

29. und 30. November 2024



## Freitag, den 29. November

- 10.00 Uhr Begrüßung und Einführung  
Bibl.-Dir. Marcus Stark, Dr. Harald Horst
- 10.15 Uhr Prof. Dr. Hiram Kümper (Universität Mannheim)  
*Marienfrömmigkeit und Universität: Die „Expositio in Salve Regina“  
des Franz von Retz OP*
- 11.00 Uhr KAFFEPAUSE
- 11.30 Uhr Dr. Lea Raith (LVR-Inst. f. Landeskunde u. Regionalgeschichte, Bonn)  
*Das Heilige Köln und die Heiligen Drei Könige in den Kölner  
Domhandschriften*
- 12.15 Uhr Dr. Orla Fiona Mulholland (Berlin)  
*Kölner Handschriften der Reden Ciceros: Zwei verschollene  
und eine erhaltene*
- 13.00 Uhr MITTAGSIMBISS IM MATERNUSHAUS
- 14.30 Uhr Dr. Johanna Gummlich (Düsseldorf)  
*Ein Handschriftenfragment aus dem Kölner Klarissen-  
skriptorium*
- 15.15 Uhr Dr. Joshua O'Driscoll (Morgan Library and Museum, New York)  
*Das Fragment aus dem Kölner Klarissenskriptorium in der  
Morgan Library, New York, und seine Stifterinnen*
- 16.00 Uhr KAFFEPAUSE
- 16.30 Uhr H. Stefan Sauer (Köln)  
*Alte Handschriften – Neue Kunst. Cadellen als Computergrafik*
- 17.15 Uhr PD Dr. habil. Philipp Stenzig (Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf)  
*Die Texte zur Jungfrauenweihe in Cod. 141 und 138 der Kölner  
Dombibliothek*

## Samstag, den 30. November

- 9.15 Uhr Helena Geitz M.A. (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz)  
*Der Codex Köln, Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek,  
Cod. 91 und seine Rolle in der Genese der sogenannten Nordfran-  
zösischen und Süddeutschen Klasse der Collectio Vetus Gallica*
- 10.00 Uhr Prof. Dr. Daniel Ziemann (Central European University, Wien)  
*Die Codices 113 und 114 der Dombibliothek im Licht aktueller  
Neubewertungen der pseudo-isidorischen Fälschungen*
- 10.45 Uhr KAFFEPAUSE
- 11.15 Uhr Daniel Gneckow M.A. (Universität Kassel)  
*Das Dekret Burchards von Worms im Kölner Codex 119. Zur  
Entwicklung der handschriftlichen Überlieferung*
- 12.00 Uhr Dr. Gereon Becht-Jördens (Institut Bibliotheca Fuldensis)  
*Das Phänomen der Verrätselung von Schrift und seine inhaltliche  
Bedeutung in Handschriften nichtliterarischer, vornehmlich  
juristischer Texte*
- 12.45 Uhr Schlussdiskussion
- 13.00 Uhr MITTAGSIMBISS IM MATERNUSHAUS
- Ende der Tagung –